

*Danket dem Herrn, denn er ist sehr freundlich
und seine Gnade bleibt ewig bestehen.*

Psalm 136,1

Gott sei Dank!

Herbstzeit – Erntezeit – Zeit auch zum bewussten Danksagen. Das Erntedankfest kann man sicher als den Höhepunkt dieser Zeit im Jahr ansehen, wo wir – Gott sei Dank – ganz offiziell daran erinnert werden.

Danken wofür? Zum Beispiel auch für diesen Sommer? Ein Grund Danke zu sagen? Da treten sicher ganz zwiespältige Gedanken in den Vordergrund.

Viele konnten in den Urlaub fahren und sind wohlbehalten zurückgekehrt. Ganz selbstverständlich?

Zu schnell gehen wir zur „Tagesordnung“ über, wenn etwas überstanden ist. Auch alles Schöne verblasst nach kurzer Zeit.



A. Reimchen © GemeindebriefDruckerei.de

Danken heißt, sich das Gute bewusst zu machen und es dem zu sagen, der es uns geschenkt hat.

In der Bibel gibt es die Geschichte, in der Jesus 10 Aussätzige heilt, aber nur einer geht noch einmal zurück und bedankt sich bei Jesus. Dieser ehemals Kranke hatte seine Situation wirklich begriffen. Zu jener Zeit waren diese Kranken ausgestoßene, abgeschobene und vergessene Menschen. Nun hatten diese durch ihre Heilung die Chance bekommen, zurück ins Leben kehren zu dürfen. Ein zweifaches Wunder: Heilung von der Krankheit und neues Leben. Doch nur dem Einen war es bewusst und wert, zurückzugehen und dafür Danke zu sagen.

Christine Korrenz

***Es gibt so viele Dinge, die man nicht mit Geld bezahlen kann,
wohl aber mit einem Lächeln, einer Aufmerksamkeit,
einem Dankeschön.*** *Léon-Joseph Suenens*

im Rückblick

So., 17.06.: Gemeindefest mit Besuch aus der Schwestergemeinde in Berlin-Mitte
 „Bei euch in Cottbus ist es schön, hier kann man sich wohlfühlen!“ – so eine Teilnehmerin aus der Berliner Gruppe. Und es war einfach gemütlich, nach dem Gottesdienst, der von dem gemeinsamen Posaunenchor und vom Gospelchor mitge-



staltet wurde und in dem der Gastpfarrer die Predigt hielt, auf dem Pfarrhof in der Sonne zu sitzen, gut zu essen (Danke, allen, die das organisiert haben und allen, die etwas dazu

beigesteuert haben!!!) und es sich wohl sein zu lassen.

Es hat Freude gemacht, Besuch zu empfangen, gut im Gespräch zu sein und es hat sich bewährt, diesen Besuch gemeindefestmäßig auszugestalten. Das sollten wir wiederholen!!!!



Do., 05.07.: Richtfest Haus 1 des Mehrgenerationenhauses.

Im Unterschied zur Grundsteinlegung im Januar (da war es mega frostig) war es an diesem Tag mega heiß. Trotzdem hatten viele sich auf den großen Balkon in der 4. Etage begeben.

Der Zimmermann stand in traditioneller Zunft-Kleidung auf dem Dach und hielt seinen Richtspruch mit allen guten Wünschen für dieses Haus. Jeder Absatz seiner Rede wurde mit einem Schluck Sekt besiegelt; danach kleine Ansprache des Pfarrers, Gebet und dann das obligatorische Einschlagen des letzten Nagels durch den Bauherren – vertreten durch den Pfarrer (was man im Pfarramt alles können muss!!!). Der Posaunenchor hat diese kleine Feierstunde würdig umrahmt. Danke an Christine Otto und Kerstin Klinke, die die schöne Richtkrone gewunden haben und Danke an alle, die mitgeholfen haben, diese kleine Feier zu gestalten. Anschließend waren alle Handwerker zum Umtrunk und Imbiss geladen. Gut, dass das Richtfest während der Kinderferientage war, so dass Zelt und Bänke etc. gleich mitbenutzt werden konnten.

Kinderferientage 2018



Gleich 3 verschiedene Angebote gab es in diesem Jahr zu Anfang der Sommerferien: Kinderferientage in CB und Dö und ein Basketball-Camp für Jugendliche in CB. Diese Vielfalt wurde möglich, weil unsere Teams von einer großen Gruppe aus den USA unterstützt wurden.

Insgesamt waren es 11 Jugendliche und Erwachsene, die zusammen mit Robin und Nate McAvoy aus Mesa / Arizona im Rahmen ihrer Deutschland-Tour 2018 die Kinderferientage mitgestaltet haben. Insbesondere das Basketball-Camp lag ganz in ihrer Verantwortung. Es war ein Angebot für Jugendliche, unter sachkundiger Anleitung der amerikanischen Gäste in einer Schul-Turnhalle Basketball zu trainieren, zu spielen, nebenbei Kontakte zu knüpfen und miteinander ins Gespräch zu kommen, was besonders bei der Mittagsmahlzeit auf dem Kirchgrundstück der Fall war.

Sowohl in Dö als auch in CB endeten die Kinderferientagen mit einem gottesdienstlichen Abschluss am Samstagnachmittag, zu dem auch die Basketballer ge-

laden waren. Natürlich kamen die Inhalte aus den Themeneinheiten wieder vor. Daneben gab es in CB einen Verkündigungsteil mit viel Musik, den die Gäste aus den USA gestalteten.

Und dann schließlich der Grillabend für alle zum Abschluss. Es war wunderbar, an



diesem Abend Zeit zu haben, die Dinge in Ruhe ausklingen zu lassen, auswerten zu können und in Ruhe miteinander

sprechen zu können. Allein deshalb hat sich die Entscheidung, die Kinderferientage schon am Sa. zu beenden, bewährt. Notwendig war die Entscheidung auch deshalb, weil sich gezeigt hatte, dass immer wieder Kinder am Sonntagmorgen nicht mehr dabei waren, weil die Familien schon in den Urlaub aufgebrochen waren.

An den Abenden gab es für die Gäste ein Freizeitangebot (Paddeln im Spreewald, Ausflug nach Guben, Stadttour durch Cottbus), das jeweils von verschiedenen Gemeindegliedern begleitet wurde. Schön, dass es möglich war, die Aufgaben aufzuteilen.

Es ist wunderbar, dass es für dieses Kinderangebot aus unseren Gemeinden, bzw. deren Umfeld mittlerweile bewährte Teams sowohl in Dö als auch in CB gibt, die wissen, worum es geht. So ist es leicht, die Freunde aus den USA in ein stehendes Programm einzubinden.

Die thematische Leitung lag in CB bei Vikar Diedrich Vorberg aus Görlitz, der diese Aufgabe nach eindeutiger Auskunft des Teams hervorragend bewältigt hat.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern und Unterstützern und Mitarbeitern bei den Kinderferientagen.

Besuch aus Michigan / USA

Gleich in der Woche nach den Kinderferientagen gab es Besuch von einer weiteren Gruppe aus den USA. Die Leitung hatte Kathy Duvendeck, die schon 2005 mit einer Gruppe



aus ihrer Gemeinde in Ann-Arbor in Cottbus war und mitgemacht hat bei den DiakonieCamps, die wir damals jeden Sommer mit deutschen, polnischen und amerikanischen Jugendlichen gestaltet haben. So war es ein herzliches Wiedersehen nach vielen Jahren. Auch diese Gruppe mit 9 Leuten war auf Deutschlandtour und hat zwei Tage bei den Bauarbeiten geholfen. Ihre Aufgabe war die Renovierung von Treppe und Flur im Gemeindehaus.

Danke auch dieser Truppe und allen, die bei der Betreuung mitgeholfen haben.

...von der Baufront...

Gemeindehaus

Der Anbau ist im Rohbau fortgeschritten, in nächster Zeit werden die Fenster und Türen eingebaut, Innenputz steht auf dem Programm, Heizung, Trockenbau, Einbau der Toiletten – all das kann jetzt nacheinander laufen.



Und dann schließlich der Außenputz, damit das Gerüst verschwinden kann. Daneben muss die Dachterrasse fertig gestellt werden. Hier gibt es einen Verzug, weil das Wand an Wand stehende Haus 2 des Mehrgenerationenhauses sein Gerüst auf die Dachterrasse stellen muss. Deshalb wird sich die Fertigstellung des Daches über den September hinauszögern.

Übrigens hat es eine interessante Entwicklung gegeben: Im Juli wurde in der Baukommission noch einmal das gesamte Farbkonzept für Gemeindehaus und Mehrgenerationenhaus diskutiert. Bisher war festgelegt, dass hervorgehobene Flächen in einem Gelbton sein sollten. In der Diskussion im Juli wurde diese Entscheidung noch mal überdacht. Die Diskussion endete damit, dass die Entscheidung mehrheitlich gekippt wurde. Jetzt sollen die Farbflächen in einem dunklen Ziegelrot sein (s.u.). In den Gottesdiensten Ende Juli konnten sich



alle Gottesdienstbesucher zum Farbkonzept äußern: Das Votum war eindeutig: Die rote Version wurde fast einstimmig bevorzugt. Gut, dass wir dieses Thema noch mal breit aufgegriffen haben und nicht eine Farbe gewählt haben, die vielen nicht gefällt.

Finanzen: - Zwischenbericht

Wir haben im Mai diesen Jahres zur Kenntnis nehmen müssen, dass das Projekt Gemeindehaus wesentlich teurer wird als geplant. Die Summe der Zuschüsse bleibt gleich und macht immer noch mehr als die Hälfte der Kosten aus. Aber die Finanzierungslücke ist natürlich erheblich gewachsen:

Ausgaben:	377.000 €;
Zuschüsse:	209.000 €
Finanzierungslücke:	168.000 €

Das bedeutet, dass wir einen Kredit in dieser Höhe aufnehmen müssen.

Mit dem Rundschreiben vom 14.06.2018 hatten wir Ihnen die Beschlüsse der Gemeindeversammlung v. 13.05.2018 dazu mitgeteilt.

Es gibt drei Aktionen, um die Finanzierungslücke zu schließen:

- 1) Aktion **10 € für's Gemeindehaus!** Wir suchen 100 Gemeindeglieder, die ihren Kirchbeitrag um 10 € erhöhen, dann haben wir Mehreinnahmen, um die Zinsen für den Kredit zu finanzieren.

a. Bisher haben 7 Gemeindeglieder ihren Kirchbeitrag um 10 € erhöht; insgesamt kommen **70 € mehr** im Monat

- 2) Aktion **Sonderspenden für's Gemeindehaus!** Je mehr Sonderspenden wir jetzt bekommen, je niedriger ist der notwendige Kredit, je geringer ist die Zinssumme, die fällig wird.

a. An Sonderspenden sind bisher eingegangen: **17.309 €**

- 3) Aktion **4 % Kirchbeitrag – tatsächlich!** Wenn alle Gemeindeglieder die Entscheidung aus dem Jahr 2017 mitvollziehen, wirklich 4 % von ihrem Netto (also von dem, was sie monatlich zur Verfügung haben) als Kirchbeitrag zu bezahlen, haben wir weitere Einnahmen, mit denen wir den Kredit tilgen können. Ca. 50 Gemeindeglieder haben diese Entscheidung bisher nicht mitvollzogen.

a. Erkennbar ist bisher, dass 8 Gemeindeglieder eine Anhebung ihres Kirchenbeitrages vorgenommen haben: ein **Plus von 180 €** monatlich.

Das ist doch ein wunderbares Zwischenergebnis! ***Vielen Dank an alle, die bisher mitmachen!*** Wir sind sicher, am Ende freuen sich alle darüber, dass wir das Gemeindehaus ertüchtigt haben.

Wir ermuntern alle, die sich bisher nicht beteiligen: Bitte machen Sie mit bei diesen Sonderaktionen zur Finanzierung des Gemeindehaus-Projektes.

Mehrgenerationenhaus

Im Haus 1 (an der Webschulallee) sind die Fenster seit 14 Tagen eingebaut; im Moment arbeiten mehrere Handwerkerfirmen gleichzeitig: Elektriker, Heizungsbauer, Trockenbauer, Verputzer: Es läuft auf Hochtouren.

Die jeden Montag tagende Baukommission hat alle Hände voll zu tun, die vielen Detailentscheidungen zu treffen, so dass die Arbeiten ohne Unterbrechung weitergehen können.

Bei Haus 2 (an der Karlstraße) wird gerade die Decke für das 2. OG gelegt. In 2 Wochen sollen Zimmermann und Dachdecker das oberste Geschoss eindecken, so dass auch hier die Fensterbauer beginnen können und der Innenausbau seinen Gang geht.

Die Baukommission befasst sich z. Z. auch intensiv mit der Frage der Vermietung. Für einen Teil der Wohnungen gibt es nach der ersten Werbekampagne im Frühjahr fest Mietinteressenten. Aktuell wird eine zweite Initiative vorbereitet. Die Wohnungen sollen in verschiedenen Internetportalen präsentiert werden. Hier ist herzlich Regine Bestle zu danken, die mit großem Einsatz daran arbeitet, all die Unterlagen dafür zu erstellen.

In dem Zusammenhang: Haben Sie schon mal überlegt, ob Sie nicht eine der Wohnungen direkt neben Ihrer Kirche mieten wollen? Es wäre schön, wenn auch Gemeindeglieder in diesem Projekt dabei sind. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie Interesse haben.

Konzerte



Sa., 08.09.18, 20 Uhr, Kreuzkirche Cottbus

St. Peter Gospel Singers & KeinChor

Der gesamte Abend steht unter dem Motto „Get together“ (dt: kommt zusammen). Deshalb freuen wir uns, das Vokalmusikensemble „KeinChor“ aus Halle an unserer Seite begrüßen zu dürfen. Zu hören gibt es Gospelmusik neuer und klassischer Art sowie moderne Interpretationen traditioneller Volkslieder, Titel der 1930er Jahre und moderne Stücke. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich mitreißen! Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.



Sa., 22.09.18, 20 Uhr, Kreuzkirche Cottbus

Simon & Garfunkel Tribute meets Classic

Nahe am Original, ohne zu kopieren. Mit dem nötigen Respekt vor den großen Kompositionen und dem Anspruch an sich selbst, musikalisch hochwertige Interpretationen der Welthits von Simon & Garfunkel zu bieten. Das ist das Simon &

Garfunkel Tribute Duo. Thomas Wacker und Thorsten Gary, die mit ihren Gitarren und Stimmen seit Jahren in Deutschland unterwegs sind und mit den bekannten Klassikern begeistern. Die Konzertbesucher erwartet ein Abend voller Emotion, eine Hommage an die 1960er und 1970er Jahre und eine musikalische Vielfalt wie selten. Mit Band und Streichquartett durchstreifen sie die gefühlvollen Lieder und "rocken" an anderer Stelle ihr Publikum. Karten gibt es im Vorverkauf für 27 € und an der Abendkasse.

Termine, Veranstaltungen und Mitteilungen für Glieder und Freunde aller drei Gemeinden:

- **Achtung: Gemeinsame Gottesdienste für CB und Dö:**
am So., 16.09. um 11 Uhr in Döbbrick
am So., 23.09. um 11 Uhr in Cottbus

- **Thema „Christenverfolgung“**

Am **So., 23.09.** haben wir einen Referenten der Organisation „Open Doors“ bei uns. Er wird wesentlich den Gottesdienst mitgestalten und über die Situation von verfolgten Christen berichten. „Open Doors“ kümmert sich weltweit um Christen, die in ihren Heimatländern unterdrückt werden.

Der Gottesdienst ist ein gemeinsamer GD für CB und Dö und findet **um 11 Uhr in der Kreuzkirche** statt.



Petrus – Treff

Mittwoch, 10.10.2018,
19:30 Uhr
Petruskirche Döbbrick

Betreuung oder Entmündigung,

was ist das eigentlich?

Muss ich mich davor fürchten?
Was macht ein Betreuer?
Wer regt eine Betreuung an?
Wann ist eine Betreuung für
alle Beteiligten sinnvoll?

Referentin: *Gabriele Bischoff*
Rechtsanwältin

Eintritt frei / Kollekte erbeten

- **So., 23.09.: 16 Uhr Benefizkonzert
des Gospelchores in der Luther-
kirche**

Herzliche Einladung: Begleiten Sie doch den Gospelchor bei diesem Einsatz. Der Erlös des Konzertes ist für die Sanierung der Lutherkirche bestimmt.

- **So., 07.10., 15 – 17.30 Uhr: Erntedankungen in der Neua Apostolischen Kirche (NAK), Inselstr. 12 (gleich neben Reha Vita)**

Der Gospelchor hat während der Umbauphase des Gemeindesaales seine Proben in den Räumlichkeiten der Neua apostolischen Kirche halten können. Für

diese Gastfreundschaft sind wir dankbar. Als kleines Dankeschön hat der Gospelchor angeboten, in der NAK zu einem Gottesdienst oder einer Veranstaltung zu singen. Daraus ist der Gedanke erwachsen, gemeinsam einen musikalischen Nachmittag zu gestalten. Das soll am Nachmittag des Erntedankfestes geschehen. Geladen sind nicht nur die Glieder des Gospelchores, sondern ebenso wir als Gemeinde.

Im Anschluss an das Singen soll Zeit sein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung! In den Kirchen hängt eine Liste aus, in die Sie eintragen können, wenn Sie dabei sind und wenn Sie etwas zu der Kaffeetafel beitragen können.

● **Sa., 20.10. / So., 21.10.: Konfirmationsgedenken in unseren Gemeinden**

Haben Sie ein Konfirmationsjubiläum? Wurden Sie konfirmiert vor 50 oder 60 oder 70 oder 80 Jahren? Bitte im Pfarramt melden, damit wir niemanden übersehen!

● Herzliche Einladung zur **Kindersingeweche in Cottbus v. 24. – 28.10.2018** für Kinder zwischen 6 – 14 Jahren. „Der kleine König David“ so heißt das Musical, das in den Tagen erarbeitet und am Sonntag im Gottesdienst aufgeführt wird. Das heißt, es steht viel Singen und Musizieren auf dem Programm, aber natürlich auch Sport und Spiel und Spaß, Trampolin, Schwimmbad und ...

► **Beginn:** Mi., 24.10., 15 Uhr; Programm täglich von 9 – 19 Uhr; Übernachtung für Teilnehmer von weither möglich; **Ende:** So., 28.10. nach dem Gottesdienst;

► **Kosten:** 35,- € / Geschwister je 30,- €

► **Leitung:** Kantor Georg Mogwitz, Pfr. Hinrich Müller und Team

► **Anmeldung:** möglichst umgehend – spätestens bis 30.September 2018, an das Pfarramt.

Wer hat Lust im Team für die Kindersingeweche mitzuarbeiten; wir suchen jemanden für die Küche und Erwachsene und Jugendliche, die bei der Betreuung der Kinder mitmachen?!?!

● **Wechsel im Rendantenamt in Döbbrick**

Sabine Sawatzki ist die neue Rendantin für die Gemeinde Döbbrick. Sie übernimmt die Aufgaben von Barbara Merz. Wir danken Frau Merz sehr herzlich für ihre jahrelange Tätigkeit als Rendantin der Petrus-Gemeinde.

Langfristiger Kalender

17.11.2018	Mitarbeitertag Lausitz in Cottbus
24.11.2018	Petrus-Brunch in Döbbrick
19.01.2019	Winterfest im Kontor 47

...aus der Oekumene

❖ Frühstückstreffen für Frauen am 13.10.2018, 9.00 Uhr

Ort: Radisson Blu –Hotel;

Referentin: Birgit Fingerhut; **Thema** „Die Macht der Gedanken“

Vorverkauf: Sa., 29.09.18, ab 10.00 Uhr in der Oberkirche; Karten: 14,-€
(Infos auch unter www.fruehstueckstreffen.de)

❖ Gebet für die Stadt

Seit dem Frühjahr gibt es eine neue Initiative der ACK für Cottbus: Einmal im Monat – donnerstags um 12 Uhr – treffen sich Christen zum Gebet für die Stadt. Das Gebet dauert ca. 30 Min und findet in der Klosterkirche statt. Die nächsten Termine: Do., 20.09; 18.10., 15.11., 13.12. Sie sind herzlich eingeladen, an diesen Donnerstagen Ihren Tagesrhythmus für eine halbe Stunde zu unterbrechen und an diesem Gebet teilzunehmen.

aus der Kirche...

Termine für den überregionalen Projekt-Chor „adfontes“

Der Leiter des Chores, Benjamin Rehle aus Schkeuditz, benennt bereits jetzt die Termine ab Sommer 2019. Weil sehr langfristig Häuser für Probenwochenenden gebucht werden müssen, bittet er bereits jetzt um Anmeldungen für die Teilnahme an Veranstaltungen im Probenjahr 2019 / 2020.

Die Sommerwoche als Start für das Projektjahr 2019 / 2020 findet vom **Freitag, den 02.08.2019 bis Freitag, den 09.08.2019** in Schilbach statt.

Proben-/Konzert-Wochenenden: **08.-10.11.2019; 06.-08.03.2020; 12.-14.06.2020**

Anmeldung an Benjamin Rehle: Tel. 034204 / 459500 / E-Mail brehle1@freenet.de

...zum Schmunzeln

Der Pfarrer hat im Ausland billig Kaffee gekauft. Bevor er zur Grenze kommt, klebt er sich je ein Pfund unter jede Achsel. An der Grenze: „Haben Sie etwas zu verzollen? Alkohol, Zigaretten, Kaffee?“ – „Nein, mein Sohn, ich habe zwar zwei Pfund Kaffee gekauft, aber ich habe sie schon unter den Armen verteilt.“

...dies und das

SELK-Tassen und Aufkleber in verschiedenen Formen sind im Büro erhältlich.

- ▶ **Übrigens:** Den Gemeindebrief in Farbe und auch weitere Fotos finden Sie auf der Website der Gemeinde: www.selk-cottbus.de
- ▶ **Mehrgenerationen-Wohnen:** www.mgw-cottbus.de
- ▶ **Abwesenheiten des Pfarrers:** *Sie finden im Kalender angegeben, wann das Pfarramt nicht besetzt ist. Wenn Sie anrufen, informiert Sie der Anrufbeantworter bezüglich der Vertretung.*

Formalia

Pfarramt

Pfr. Hinrich Müller, Karlstr. 80, 03044 Cottbus, Tel. 0355 / 24542,
Fax 0355 / 4948623; email: cottbus@selk.de, Mobil: 0179 / 1223956
 Christine Korrenz, gemeindebuero@selk-cottbus.de

Gemeinkonto Cottbus: Ev.-Luth. Kreuzkirchengemeinde; Kto.-Nr. 46 09 220
 VR-Bank Lausitz; BLZ 180 626 78
IBAN: DE72 1806 2678 0004 6092 20
BIC: GENO DEF1 FWA

Rendantin:

Luisa Staneczek-Viereck, Sielower Feldstr. 3, 03055 CB-Sielow, Tel. 0355 - 87 13 79,
luisastaneczek@gmx.de

Gemeinkonto Döbbrick: Petrusgemeinde Döbbrick, Kto.-Nr. 311 710 0279
 Sparkasse Spree-Neiße; BLZ 180 500 00
IBAN: DE54 1805 0000 3117 1002 79
BIC: WELA DED1 CBN

Rendantin:

Sabine Sawatzki, Am Spreebogen 1c, 03054 CB-Döbbrick, Tel. 0355 - 52 70 261;
sabine-sawatzki@web.de

Gemeinkonto Senftenberg.: Ev.-Luth.Kirchengem. SFB; Kto.Nr. 301 100 1544
 Sparkasse Niederlausitz; BLZ 180 550 00
IBAN: DE25 1805 5000 3011 0015 44
BIC: WELA DED1 OSL

Rendantin: Christa Klaua, Joh.-R.-Becher Str. 32, 01968 SFB; Tel. 03573 - 61 73 2

Internetpräsenz: www.selk-cottbus.de oder www.selk-doebrick.de
Diakonisches Werk der SELK: Kto. Nr. 4880; EKK; BLZ 520 604 10
IBAN: DE04 5206 0410 0000 0048 80
BIC: GENO DEF1 EK1